

PARKETTBODEN LANDHAUSDIELE CASTELLO

Merkmale nach EN 1310

Holzart	Eiche	Eiche	Lärche					
Sortierung	Classic	Vario	Vario					
Botanische Bezeichnung	Quercus petraea (Matt.) Liebl.; Quercus robur L.	Quercus petraea (Matt.) Liebl.; Quercus robur L.	Larix decidua					
Herkunft	Europa	Europa	Europa					
Gesunder Splint	✗	✗	✓					
Äste (fest verwachsen)	≤ 50 mm Ø	✓	✓					
Astloch/Durchfalläste	≤ 50 mm Ø	≤ 80 mm Ø	≤ 80 mm Ø					
Punktäste	✓	✓	✓					
Kittstellen	✓	✓	✓					
Risse, Haarrisse, Blitzrisse	≤ 80 mm Länge	≤ 300 mm Länge	≤ 300 mm Länge					
Holzarttypische Einlagerungen	-	-	✓					
Rindeneinwuchs	✗	✗	✗					
Faserneigung A20:A24	✓	✓	✓					
Gesunder Braun-/Rotkern	-	-	-					
Markstrahlen/Spiegel	✓	✓	✓					
Farbunterschiede	✓	✓	✓					
Weißstreifigkeit	✓	✓	-					
Stapellattenmarkierung	✗	✗	✗					
Schädlingsbefall (EN 1311)	✗	✗	✗					

Erläuterungen: Holztypische Einlagerungen sind zum Beispiel: bei Lärche Harzgallen, bei Ahorn Zuckereinschlüsse; Mineraleinschlüsse. Holz ist ein Naturprodukt. Farb- und Strukturunterschiede kommen vor und sind Zeichen der Echtheit. Muster, Prospekte und Fotos gelten daher nur als annähernd und sind nicht verbindlich. Auch die Einwirkung von Sonnenlicht hat Einfluss auf die natürliche Veränderung des Holzfarbtones. Dadurch kann der Holzboden zum Zeitpunkt der Auslieferung deutliche Unterschiede zur Mustervorlage aufweisen. Durch Räuchern reagiert der Gerbstoff im Holz, sodass sich das Holz dauerhaft farblich in braun bis dunkelbraun-schwarz verändert. Durch den unterschiedlichen Gerbsäuregehalt entstehen Farbunterschiede auf den Dielen und von Diele zu Diele. Dies ist ein weiteres Kennzeichen des Naturproduktes.

Nicht sichtbare Elemente: Alle Merkmale ohne Einschränkung hinsichtlich Größe oder Menge zulässig, sofern sie die Festigkeit oder Haltbarkeit des Parkettbodens nicht beeinträchtigen.

Bemerkungen: Um unvermeidbare Unterschiede in den Sortierklassen zuzulassen, dürfen 3 % der Stäbe in einem Los aus anderen Sortierklassen stammen. Alle zusätzlichen Stäbe aus anderen Sortierklassen sind zulässig, solange das Gesamtbild des Fußbodens nicht beeinträchtigt wird. Risse und Löcher größer 3 mm müssen verfüllt sein. Für die geometrischen Eigenschaften gilt die Norm EN 13489.

✓ = vorhanden ✗ = nicht vorhanden - = nicht relevant